

Bürgerstiftung Breuberg, den 10.4.2017

Führung durch die Breuberg-Aue



Die Bürgerstiftung Breuberg bereicherte das Treffen der Delegierten des Arbeitskreises Feuerwehren Neustadt in Europa am 25. März 2017 bevor die Hauptversammlung abgehalten wurde. Rainer Jakobs vom Vorstand der Bürgerstiftung stellte zunächst die Stadt Breuberg mit ihren Stadtteilen, die Bürgerstiftung Breuberg, die Entwicklung der Breuberg-Aue und insbesondere die Bedeutung der Streuobstwiese vor. In einer fast zweistündigen fachlichen Führung stellte Sonja Wasser 24 Skulpturen vor, die seit 2005 bei dem alle zwei Jahre stattfindenden Symposium Stone & Wood entstanden sind. Sonja Wasser ist eine freischaffende Künstlerin mit dem Kunstatelier *natürlich-kreativ Sein* (Bildhauerei, Malerei, Freie Kunst) in Höchst. Die Gruppe von fast 40 Gästen erhielt ausführliche Informationen zu Arbeitstechnik und künstlerischer Aussage der Kunstwerke. Das Objekt **Ohr** von Frank Focke, direkt an der Mümling stehend, entstand in den Jahren 2007 und 2009. Die Skulptur wurde aus Buntsandstein mit einem Durchgang gearbeitet, beim genauen Hinsehen erkennt man zwei Ohren mit der außen groben und innen fein bearbeiteten Oberfläche.



Skulptur **Ohr** von Frank Focke (Hamburg)

Beim Rundgang wurden den Zuhörern die vielen verschiedenen Materialien wie z.B. Douglasie, Eiche, Buntsandsteine von Breuberg und von Miltenberg, Granit und Metall sowie die eingesetzten Arbeitstechniken und benutzten Werkzeuge erläutert.



Trotz des kalten Windes hielt das Interesse der Gruppe an den Ausführungen von Sonja Wasser bis zum letzten Objekt, der Metallskulptur von Torsten Fischer, Weiterstadt, an. Dieses entstand als Gemeinschaftsprojekt mit Schülern der Georg-Ackermann-Schule im Jahr 2014.



Applaus für Sonja Wasser am Ende der gelungenen Führung